

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen

am Dienstag, **15.02.2005**, 17:00 Uhr,

Betriebshof des Amtes 67, Höltenweg 29, 48155 Münster

Vor der Sitzung findet um 16.15 Uhr eine Besichtigung des Betriebshofes statt, wozu ich Sie ebenfalls herzlich einlade.

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Frank Baumann ; Frau Sybille Benning ; Herr Heinz Georg Buddenbäumer ; Herr Christian Gramm ; Herr Ludger Kiekenbeck ; Herr Karl Kleine-Wilke ; Herr Richard Terborg Vertreter für Herrn Edgar Drüge; Frau Simone Wendland Vertreterin für Herrn Schulze Blasum;

von der SPD-Fraktion

Frau Hedwig Chudziak ; Herr Karsten Rahn ; Herr Ludger Steinmann ; Herr Holger Wigger ;

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Wilhelm Breitenbach ; Herr Bernhard Leuters ; Herr Wolfgang Wiemers Vertreter für Herr Jörn Möltgen;

von der FDP-Fraktion

Herr Wolfgang Klein ;

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Herr Gerd Kersting ;

Sachkundige Einwohner/innen

Herr Wulf Greiling ;

von der Verwaltung

Herr Hartmut Bartmann ; Herr Henrik Bestmann ; Herr Heinrich Bruns ; Herr Alexander Buttgerit ; Herr Jochen Detering ; Herr Gerd Franke ; Herr Benno Fritzen ; Herr Franz-Josef Gövert ; Frau Bärbel Jahn ; Herr Gerhard Joks ; Herr Ulrich Kleine-Bösing ; Herr Heinz-Ludger Koppenborg ; Frau Andrea Kretz ; Herr Jörg Michel ; Herr Georg Mümken ; Herr Ludger Niehoff ; Herr Christian Niggemann ; Herr Willi Reckert ; Herr Detlev Riep ; Herr Norbert Rudolph ; Herr Gerhard Rüller ; Herr Achim Specht ; Herr Reimer Stoldt ; Herr Michael Tegtmeier ; Herr Michael Willnath ;

Gäste:

Herr Franz Pohlmann, stellvertretendes beratendes Mitglied von der ödp
 Frau Marie-Luise Dunker, stellvertretende sachkundige Bürgerin von der SPD-Fraktion
 Frau Charlotte Nees, Mitglied der Bezirksvertretung Münster-West von der CDU-Fraktion
 Herr Welzel, Praktikant beim Amt für Finanzen und Beteiligungen

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen am 15.02.2005

Tagesordnung:

- | | | |
|---------------------------|------|--|
| | 1. | Genehmigung der Tagesordnung |
| | 1.1. | Festsetzung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist. |
| | 2. | Mitteilungen der Verwaltung |
| | 3. | Einbringen von Eingaben |
| | 4. | Umweltschutz und Baumaßnahmen |
| <u>V/0096/2005</u>
VI | 4.1. | Vorstellung des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz: Tätigkeiten, Perspektiven und Projekte |
| <u>V/0037/2005</u>
IV | 4.2. | Weiterentwicklung Sporthalle Berg Fidel; Errichtungs- und Raumprogrammabschluss zum Multifunktionsraum |
| <u>V/0093/2005</u>
VI | 4.3. | Aktionen in der Nachfolge zum Gewinn des Wettbewerbes "The International Awards for Liveable Communities 2004" |
| <u>V/0008/2005</u>
III | 4.4. | Bericht über den Stand der Vorplanungen zum Ausbau des DEK / Stadtstrecke Münster |
| <u>V/1066/2004</u>
VI | 4.5. | Erweiterung der Kindertageseinrichtung - Im Sonnentau - Münster Amelsbüren, Im Sonnentau 15
Zustimmung zur Planung und Baubeschluss - |
| <u>V/1054/2004</u>
VI | 4.6. | Bau eines Regenrückhaltebeckens am Wersebach |

V/0055/2005
VI

- 4.7. Bau- und Erhaltung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze, Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum hier: Information der Betroffenen und Beteiligung der Öffentlichkeit und der Gremien

V/0094/2005
VI

- 4.8. Antrag der CDU-Fraktion vom 02.11.2004
Maßnahmenprogramme für die Ämter Tiefbau und Grünflächen/Umweltschutz
5. Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2005, des Finanzplanes und des Investitionsprogramms 2004 - 2008
6. Beantwortung von Anfragen und Beratung von Anträgen
7. Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende Herr Baumann eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr.

Punkt 1 der Tagesordnung

Genehmigung der Tagesordnung

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet er die Herren

- Franz Pohlmann, sachkundiger Bürger und stellvertretendes beratendes Mitglied im AUB
- Wulf Greiling, sachkundiger Einwohner und beratendes Mitglied im AUB.

Herr Baumann gibt bekannt, dass die unter TOP 4.2 der öffentlichen Tagesordnung aufgeführte Vorlage Nr. V/0037/2005 "Weiterentwicklung Sporthalle Berg Fidel; Errichtungs- und Raumprogrammbeschluss zum Multifunktionsraum" heute nur behandelt und die Beschlussfassung in den Sportausschuss geschoben werden soll, da innerhalb der Koalition noch Abstimmungsbedarf bezüglich der Planung besteht.

Der Ausschuss ist mit diesem Verfahren einverstanden.

Weiterhin teilt Herr Baumann mit, dass die unter TOP 4.3 der öffentlichen Tagesordnung aufgeführte Vorlage Nr. V/0093/2005 "Aktionen in der Nachfolge zum Gewinn des Wettbewerbes "The International Awards for Liveable Communities 2004"" heute von der Tagesordnung abgesetzt und in die nächste AUB-Sitzung geschoben werden soll.

Auch hiermit ist der Ausschuss einverstanden.

Anschließend wird die so geänderte Tagesordnung genehmigt.

Punkt 1.1 der Tagesordnung

Festsetzung der Tagesordnungspunkte, bei denen

die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist.

Auf Nachfrage von Herrn Baumann ergibt sich, dass zu den Tagesordnungspunkten 4.1, 4.2 sowie 4.4, 4.5 und 5 der öffentlichen Sitzung die Anwesenheit von Mitarbeitern der Verwaltung erforderlich ist.

Punkt 2 der Tagesordnung

Mitteilungen der Verwaltung

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Punkt 3 der Tagesordnung

Einbringen von Eingaben

Zu den Eingaben, die sich auf die Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2005, des Finanzplanes und des Investitionsprogramms 2004 – 2008 beziehen, siehe TOP 5 der 3. öffentlichen Sitzung vom 15.02.2005

Die vor der Sitzung verteilte Anfrage/Anregung zur Vorlage Nr. V/0008/2005 „Bericht über den Stand der Vorplanungen zum Ausbau des DEK / Stadtstrecke Münster“ der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 14.02.2005 wird eingebracht und unter dem Tagesordnungspunkt 4.4 der öffentlichen Sitzung mit behandelt.

Punkt 4 der Tagesordnung

Umweltschutz und Baumaßnahmen

**Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0096/2005**

Vorstellung des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz: Tätigkeiten, Perspektiven und Projekte

Herr Bruns begrüßt recht herzlich alle Anwesenden in den Räumlichkeiten des Betriebshofes Höltenweg. Anschließend stellt er im Zusammenhang mit der Berichtsvorlage ausführlich das Amt für Grünflächen und Umweltschutz vor, hier insbesondere die 4 Abteilungen, schwerpunktmäßig die dort angesiedelten Aufgaben und Projekte sowie die jeweiligen Abteilungsleiter. Weiterhin betont er, dass das Projekt „Ökoprofit“ mit einem 4. Durchgang gestartet wurde.

Herr Baumann dankt im Namen des Ausschusses für die Gastfreundlichkeit sowie für die vor der Sitzung stattgefundene Führung über das Gelände des Betriebshofes und die mündlichen Ausführungen von Herrn Bruns.

Abschließend nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0037/2005**

Weiterentwicklung Sporthalle Berg Fidel; Errichtungs- und Raumprogrammabschluss zum Multifunktionsraum

(siehe TOP 1 der 3. öffentlichen Sitzung vom 15.02.2005)

Die Beschlussfassung der Vorlage wird einvernehmlich in den Sportausschuss geschoben.

Herr Willnath stellt die Vorlage inhaltlich vor.

Herr Greiling erkundigt sich nach der behindertengerechten Erschließung des Multifunktionsraumes. Hierzu gibt Herr Willnath die Auskunft, dass ein ebenerdiger, behindertengerechter Zugang gewährleistet ist.

Herr Breitenbach bringt im Zusammenhang mit dem Schieben des Beschlusses in den Sportausschuss zum Ausdruck, dass der Hauptausschuss und der Rat möglichst schnell, d.h. in der jeweils kommenden Sitzung, die Rahmenbedingung schaffen sollten.

Hierzu führt Herr Baumann aus, dass die Beschlussfassung zur Vorlage an den Sportausschuss gegeben wird, nicht aber eine Beratungskette geschoben wird.

Weitere Nachfragen von Frau Chudziak und Herrn Klein zur Vorlage beantwortet Herr Willnath.

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0093/2005**

Aktionen in der Nachfolge zum Gewinn des Wettbewerbes "The International Awards for Liveable Communities 2004"

(siehe TOP 1 der 3. öffentlichen Sitzung vom 15.02.2005)

Die Vorlage wird heute einvernehmlich von der Tagesordnung abgesetzt und in die nächste AUB-Sitzung geschoben.

**Punkt 4.4 der Tagesordnung
V/0008/2005**

Bericht über den Stand der Vorplanungen zum Ausbau des DEK / Stadtstrecke Münster

Nach ausführlicher Diskussion und Beantwortung verschiedener Fragen durch die Herren Joks, Bartmann und Franke nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

(siehe TOP 3 der 3. öffentlichen Sitzung vom 15.02.2005)

Die Anfrage/Anregung zur Vorlage V/0008/2005 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 14.02.2005 wird eingebracht mit der Bitte an die Verwaltung, die Fragen zeitnah zu beantworten und die Anregungen aufzugreifen.

**Punkt 4.5 der Tagesordnung
V/1066/2004**

**Erweiterung der Kindertageseinrichtung - Im Sonnentau - Münster Amelsbüren, Im Sonnentau 15
Zustimmung zur Planung und Baubeschluss -**

Herr Michel stellt die Vorlage mittels einer Power-Point-Präsentation vor.

Herr Wigger erkundigt sich, warum die Erweiterung der Räumlichkeiten keine Erhöhung der Stellplatzkapazitäten zur Folge hat.

Herr Michel antwortet, dass mit der Erweiterung keine Erhöhung der Gruppenzahl erfolgt.

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Die Erweiterung der vorhandenen Kindertageseinrichtung wird nach den Plänen des Amtes für Gebäudemanagement vom Januar 2005 ausgeführt (Anlage 1 - 3).
2. Die Neugestaltung der Freianlagen wird nach den Plänen des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vom Januar 2005 ausgeführt (Anlage 4).
3. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 5).
4. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen.
5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im April 2005 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im Herbst 2005 erfolgt.

Kosten/Folgekosten

6. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß Kostenanschlag nach DIN 276 vom Januar 2005 in Höhe von 373.790,00 Euro als auch Folgekosten in Höhe von 157.570,00 Euro entstehen (Anlage 6 und Anlage 7).

Mittelbereitstellung/Finanzierung

7. Die oben genannte Sachentscheidung wird wie folgt finanziert:

Ausgaben				
Haush.- Stelle	Bezeichnung	Haush.- Jahr	Betrag Euro	Bemerkung
4640.940.3510.5	Bauk. f. Erw. städt. Kita Amelsbüren	2005	362.850	
	Zwischensumme Baukosten ohne Beschaffungskosten		315.780	
4640.935.3510.8	Besch. Kita Amelsbüren	2005	10.940	

Insgesamt:	373.790	
------------	---------	--

Einnahmen				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag Euro	Bemerkung

Insgesamt:		
------------	--	--

Befristung

keine

**Punkt 4.6 der Tagesordnung
V/1054/2004**
Bau eines Regenrückhaltebeckens am Wersebach

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem vom Tiefbauamt aufgestellten Entwurf und dem Bau des Regenrückhaltebeckens am Wersebach zu.

Kosten/Folgekosten

Die Baukosten werden auf 310.000 € geschätzt.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan 2005 vorbehaltlich des Ratsbeschlusses wie folgt zur Verfügung:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
7060.950.1620.4	Regenrückhaltebecken Wersebach	2005	250.000	Veränderungsliste

Der Bau des Regenrückhaltebeckens ist lt. Haushaltsplanentwurf 2005 (Invest. Plan 2004 - 2008) unter der Haushaltsstelle 7060.950.1620.4 für das Jahr 2005 mit 250.000 € veranschlagt. Die fehlenden Mittel werden aus dem Deckungsring des Etats der Stadtentwässerung zur Verfügung gestellt.

**Punkt 4.7 der Tagesordnung
V/0055/2005**
**Bau- und Erhaltung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze, Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum
hier: Information der Betroffenen und Beteiligung der Öffentlichkeit und der Gremien**

Herr Jokscht bittet darum, noch einige Worte zur Vorlage sagen zu dürfen. Er betont, dass die Vorlage inhaltlich sehr bemerkenswert ist und lobt alle Mitarbeiter/Innen des Tiefbauamtes für die geleistete Arbeit. Die Behörde ist in der Lage, den Bürger als Kunden dienstleistungsorientiert zu behandeln. Die Mitarbeiter/Innen haben zu Themen wie Telefon hot - line, Baukalender und Darstellung im Internet eigene Gedanken entwickelt, und zwar unabhängig vom Antrag der CDU-Fraktion.

Ferner betont er, dass die Tiefbauverwaltung sehr im öffentlichen Augenmerk steht.

Herr Baumann schließt sich diesem Lob an.

Im Zusammenhang mit den Ausführungen zur Tiefbauverwaltung erkundigt sich Herr Greiling danach, ob in Baustellenbereichen entsprechende Umwege für Rollstuhlfahrer ausgeschildert werden können. Herr Buttgereit antwortet, dass das Tiefbauamt - sofern es von Roll-

stuhlfahrern hierzu angesprochen wird - immer für eine vernünftige Lösung sorgen wird.

Die Vorlage wird eingebracht.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Der Ausschuss nimmt zur Kenntnis, dass das Tiefbauamt:
 - a) die Information der Öffentlichkeit und der unmittelbar Betroffenen über Baumaßnahmen im Straßenraum und deren Abrechnung gegenüber den Anliegern durch Serviceangebote (Anschriften, Info-Telefon, Baukalender im Internet) weiterentwickelt und durch Serviceversprechen gewährleistet,
 - b) zum Ende eines Jahres die Bezirksvertretungen und den AUB über die im kommenden Jahr geplanten Beitragserhebungen nach dem Baugesetzbuch und dem Kommunalabgabengesetz informiert,
 - c) zum Ende eines Jahres den zuständigen politischen Gremien ein Maßnahmenprogramm zur Entscheidung vorlegt, das alle in den nächsten anderthalb Jahren vorgesehenen Baumaßnahmen mit Baukosten > 10.000 Euro beinhaltet und
 - d) für alle größeren Maßnahmen (Baukosten > 40.000 €), die eine bauliche und funktionale Veränderung der Straßenoberfläche vorsehen, künftig Baubeschlüsse durch die zuständigen Gremien herbeiführt.
2. Die sich aus dieser Vorlage ergebenden Änderungen der Hauptsatzung und der Zuständigkeitsordnung werden in einer entsprechenden Ratsvorlage geregelt. Mit dieser Ratsvorlage wird auch der Antrag der CDU Nr. A-R/0026/2004 "Maßnahmenprogramme für die Ämter Tiefbau und Grünflächen/Umweltschutz" erledigt.

**Punkt 4.8 der Tagesordnung
V/0094/2005**

**Antrag der CDU-Fraktion vom 02.11.2004
Maßnahmenprogramme für die Ämter Tiefbau und
Grünflächen/Umweltschutz**

Herr Joksche führt aus, dass das von ihm ausgesprochene Lob an die Tiefbauverwaltung zur Vorlage V/0055/2005 in gleicher Weise auch für das Amt für Grünflächen und Umweltschutz gilt. Hier wird trotz Konsolidierung von Haushaltsmitteln und Stellen bei gleichzeitigem Zuwachs an Pflegeflächen sehr bürgerorientiert gearbeitet.

Diesem Lob schließt sich Herr Baumann im Namen des Ausschusses an.

Die Vorlage wird eingebracht.

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss nimmt zur Kenntnis, dass das Amt für Grünflächen und Umweltschutz:
 - a) zum Ende eines Jahres den zuständigen politischen Gremien ein Maßnahmenprogramm zur Entscheidung vorlegt, das alle in den nächsten anderthalb Jahren vorgesehenen Baumaßnahmen mit Baukosten größer als 10.000 € beinhaltet.
 - b) für alle größeren Maßnahmen (Baukosten größer 40.000 €) den zuständigen Gremien Beschlussvorlagen vorlegt.
 - c) das Maßnahmenprogramm über das Internet veröffentlicht.

2. Die sich aus dieser Vorlage ergebenden Änderungen der Hauptsatzung und der Zuständigkeitsordnung werden in einer entsprechenden Ratsvorlage geregelt. Mit dieser Ratsvorlage wird auch der Antrag der CDU Nr. A-R/0026/2004 "Maßnahmenprogramme für die Ämter Tiefbau und Grünflächen/Umweltschutz" vom 02.11.2004 erledigt.

Unterbrechung der öffentlichen Sitzung von 17.05 Uhr bis 17.15 Uhr.

Punkt 5 der Tagesordnung

Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2005, des Finanzplanes und des Investitionsprogramms 2004 - 2008

Herr Baumann erläutert das seit Jahren im Ausschuss praktizierte und bewährte Verfahren, wonach die Beratung des Haushaltsplanes anhand des von der Verwaltung erstellten Beratungsfahrplanes erfolgt, der zu Beginn der Sitzung an alle Anwesenden verteilt worden ist. Er beinhaltet alle den Ausschuss betreffenden Veränderungen zum Haushaltsplan 2005 aus Verwaltung, Politik und den Bezirksvertretungen, die bis zum 11.02.2005 der Verwaltung vorgelegt wurden.

Ferner liegen den Ausschussmitgliedern als Tischvorlagen vor:

- weitere Veränderungsblätter, die das Amt für Finanzen und Beteiligungen aus zeitlichen Gründen nicht mehr für den Beratungsfahrplan aufarbeiten konnte
- 4 Veränderungsblätter - Beschlüsse des Schulausschusses vom 10.02.2005
- 2 Änderungsanträge der SPD-Fraktion
- 2 gemeinsame Änderungsanträge der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion
- 2 Anträge der Arbeitskreise der CDU-Ratsfraktion vom 28./29.01.2005
- Anregung gem. § 24 GO NW, Nr. 8/2005, der NABU, Naturschutzstation Münsterland
- Anregung gem. § 24 GO NW, Nr. 9/2005, des NABU Münster e.V.

Alle Unterlagen werden im Rahmen der Beratung des Haushaltsplanes 2005 mit behandelt.

Auf Nachfrage von Herrn Wigger stellt die Verwaltung klar, dass sich die beiden Anregungen gem. § 24 GO NW, Nr. 8/2005 und Nr. 9/2005, auf die Aufteilung der Haushaltsmittel von 100.000 € bei der HHSt 3601.718.0000.4 „Zuschuss für Naturschutzprojekte“ beziehen.

I.

Verwaltungshaushalt

Seite 223

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup vom 02.02.2005, den Ansatz der HHSt. 5800.620.0050.4 „Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 4.450 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 224

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Mitte vom 08.03.2005, den Ansatz der HHSt. 5800.620.0010.9 „Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 10.000 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 225

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Nord vom 08.02.2005, den Ansatz der HHSt. 5800.620.0020.5 „Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 12.490 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 227

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Ost vom 02.02.2005, den Ansatz der HHSt. 5800.620.0030.1 „Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 8.000 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 231

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost vom 08.02.2005, den Ansatz der HHSt. 5800.620.0040.8 „Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 1.060 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 233

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-West vom 01.02.2005, den Ansatz der HHSt. 5800.620.0060.0 „Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 500 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 358

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, eine neue HHSt. 5700.neu „Externes Bädergutachten durch Unternehmensberatung“ mit einem Ansatz von 100.000 € in 2005 einzurichten, wird mit den Gegenstimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL mehrheitlich beschlossen. Die Vorbereitung der Bädersanierung soll zeitnah durch ein externes Gutachten abgesichert werden.

Seite 423

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 1300.652.1000.7 „Wartung feuertechn. IT-Technik“ um 3.000 € in 2005 zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen. Die Ansatzreduzierung erfolgt zugunsten des Bilddatencity-Servers.

Seite 427

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 6110.100.0000.X „Nichtsteuerpflichtige Gebühren“ um 70.000 € jeweils in 2005 - 2008 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 6110.100.1100.8 „Einnahmen aus steuerpflichtigen Vermessungsgebühren“ um 90.000 € in 2005 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 6120.116.0000.1 „Gebühren für Vermessung und Pläne von anderen Abschnitten“ um 70.000 € jeweils in 2005 – 2008 zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Seite 428

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 6120.658.2000.X „Erstellung digitaler Bilddateien/Schilderkataster“ um 87.000 € in 2005 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 431

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 6010.116.0000.8 „Entgelte für Lieferungen und Leistungen“ um 40.000 € in 2005 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 442

Der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 6620.523.0000.6 „Verkehrssicherung, Verkehrszeichen und Straßenbenennung“ um 68.590 € in 2005, 46.310 € in 2006, 45.540

€ in 2007 und 59.540 € in 2008 zu reduzieren, wird mit 3 Enthaltungen (GAL) mehrheitlich beschlossen.

Seite 435

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 6300.511.0000.0 „Unterhaltung/Instandsetzung/Gemeindestraßen“ um 19.000 € in 2005 zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Seite 436

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6800.114.0000.4 „Benutzungsgebühren für Parkuhren/Parkscheinautomaten“ um 500.000 € jeweils in 2005 – 2008 zu erhöhen, wird bei 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 451

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 1200.520.1000.7 „Sachmittel für Klimakoordinierungsstelle“ um 5.000 € jeweils in 2005 – 2008 zu erhöhen, wird bei 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 1200.590.0000.4 „Umweltpreis“ um 16.000 € in 2005 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen. Es handelt sich um die Neuveranschlagung, der in der Jahresrechnung 2004 untergegangenen Restmittel.

Der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 1200.590.2000.5 „Umweltveranstaltungen und Ausstellungen“ (ggf. neue HHSt.) für das neue Projekt „Stromsparen in Münster“ um 5.000 € in 2006 zu erhöhen und für 2006 eine VE in Höhe von 5.000 € einzustellen, wird mit 4 Ja-Stimmen (SPD) und 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 1200.590.2000.5 „Umweltveranstaltungen und Ausstellungen“ (ggf. neue HHSt.) für das neue Projekt „Teilnahme der Stadt Münster am Wettbewerb Nationaler Solarpreis“ um 7.500 € in 2006 zu erhöhen und für 2006 eine VE in Höhe von 7.500 € einzustellen, wird mit 4 Ja-Stimmen (SPD) und 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 1200.590.2000.5 „Umweltveranstaltungen und Ausstellungen“ um 5.000 € jeweils in 2005 – 2008 zu erhöhen, wird bei 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 1200.650.0000.0 „Ökoaudit“ um 5.000 € jeweils in 2005 – 2008 zu erhöhen, wird bei 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 452

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 1200.718.0000.4 „Bürgerschaftliches Engagement und Information der Öffentlichkeit“ um 5.000 € jeweils in 2005 – 2008 zu erhöhen, wird bei 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 1200.718.0200.X „Zuschuss Emshof“ um 5.000 € jeweils in 2005 – 2008 zu erhöhen, wird bei 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 1200.718.neu „Ökologisch orientierte Landwirtschaft“ um 10.000 € jeweils in 2005 – 2008 zu erhöhen, wird bei 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 3601.600.0000.1 „Naturschutzmaßnahmen und -projekte“ um 10.000 € jeweils in 2005 – 2008 zu erhöhen, wird bei 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 3601.718.0000.4 „Zuschuss für Naturschutzprojekte“ um 25.000 € jeweils in 2005 – 2008 zu erhöhen, wird bei 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Die Anregung gem. § 24 GO NW, Nr. 8/2005, der NABU Naturschutzstation Münsterland, Antrag auf Förderung von 6 Naturschutzprojekten in Höhe von 74.430,29 € (Artenschutz Eisvogel; Ein König sucht sein Reich; Ringelnatterschutz; Naturschutz in der Davert und Hohen Ward; Sandmagerrasenschutz; Stadtökologie), und die Anregung gem. § 24 GO NW, Nr. 9/2005, des NABU Münster e.V., Antrag auf Zuschuss für den Obstwiesenschutz in Höhe von 25.565 €, werden im Rahmen der Aufteilung der Haushaltsmittel von 100.000 € bei der HHSt 3601.718.0000.4 „Zuschuss für Naturschutzprojekte“ einvernehmlich beschlossen.

Seite 453

Der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 5800.600.7000.7 „Erstellung Landschaftsplan Davert und Hohe Ward“ um 10.000 € in 2005 zu erhöhen und um 10.000 € in 2006 zu reduzieren, wird mit 4 Ja-Stimmen (SPD) und 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 5 (Buchungsplan)

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 9327.544.0001.1 „Gebäudereinigung/Sachmittel Reinigung“ um 140 € in 2006 zu reduzieren und um 500 € in 2007 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 6 (Buchungsplan)

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 9329.501.0001.6 „Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“ um 40.000 € in 2005 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 9329.501.0002.4 „Wiederkehrende technische Prüfungen und Wartungen“ um 7.700 € jeweils in 2005, 2006 und 2008 und um 7.870 € in 2007 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

II. Vermögenshaushalt

Seite 456

Die Änderung der Verwaltung, bei der HHSt. 0200.940.1080.8 „Bauk. Sanierung Stadthaus 1“ in 2005 für 2006 eine VE in Höhe von 1.500.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 460

Die Änderung der Verwaltung, bei der HHSt. 1300.940.1000.4 „Bauk. Grundsanierung Geräthaus FF“ in 2005 für 2006 eine VE in Höhe von 250.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 461

Die Änderung der Verwaltung, bei der HHSt. 1300.940.1070.9 „Aufbau Sirenenystem“ in 2005 für 2006 eine VE in Höhe von 100.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 464

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 2100.360.1760.3 „Zuw. Bund Einrichtung offener Ganztagschulen“ in 2006 um 345.000 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 466

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Nord vom 08.02.2005, den Ansatz der HHSt. 2100.940.1110.3 „Bauk. An-/Umbau Melanchtonschule“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 9.000 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 467

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 2100.935.1760.4 „Besch. f. Einrichtung offener Ganztagschulen“ in 2005 um 83.340 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 2100.940.1760.1 „Bauk. f. Einrichtung offener Ganztagschulen“ in 2005 um 685.000 € zu erhöhen, in 2006 um 300.000 € zu erhöhen und in 2005 für 2006 eine VE in Höhe von 700.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 469

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, der gleich lautende Beschluss der BV-West vom 01.02.2005 und der gleich lautende Beschluss des Ausschusses für Schule und Weiterbildung vom 10.02.2005, bei der HHSt. 2150.940.1080.8 „Bauk. Erw. Wartburgschule“ in 2005 eine VE für 2006 in Höhe von 500.000 € einzustellen, wird mit den Gegenstimmen der SPD-Fraktion mehrheitlich beschlossen.

Seite 474

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion und die gleich lautenden Beschlüsse des Ausschusses für Schule und Weiterbildung vom 10.02.2005 (zu HHSt 2950.935.1030.1 „Besch. Gymnasien und Realschulen - Übermittagbetreuung“ und 2950.940.1030.9 „Bauk. Gymnasien und Realschulen - Übermittagbetreuung“), den Ansatz der HHSt. 2300.neu „Kleine Baumaßnahmen/Beschaffung zur Übergangsbetreuung Gymnasien und Realschulen“ um 300.000 € in 2005 zu erhöhen, wird mit den Gegenstimmen der SPD-Fraktion mehrheitlich beschlossen.

Seite 480

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, der gleich lautende Beschluss der BV-West vom 01.02.2005 und der gleich lautende Beschluss des Ausschusses für Schule und Weiterbildung vom 10.02.2005, bei der HHSt. 2700.940.1180.8 „Bauk. Erw. Augustin-Wibbelt-Grundschule“ in 2005 eine VE in Höhe von 600.000 € für 2006 einzustellen, wird mit den Gegenstimmen der SPD-Fraktion und 3 Enthaltungen (GAL) mehrheitlich beschlossen. Die Bemerkung im gemeinsamen Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion „Verpflichtungsermächtigung für vorgezogenen Grundstückskauf“ wird gestrichen.

Seite 485

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion sowie der gleichlautende Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, bei der HHSt. 3310.940.1140.3 „Bauk. Errichtung einer Gastronomieebene Theater (Belegschaftskantine)“ in 2005 die VE in Höhe von 640.000 € für 2006 zu streichen, wird mit den Gegenstimmen der SPD-Fraktion mehrheitlich beschlossen.

Aufgrund des Hinweises von Herrn Michel, dass der Wettbewerb in 2005 stattfinden und der Bau in 2006 erfolgen soll, wodurch der Bedarf im Jahr 2005 erforderlich wird, regt Herr Klein an, die Angelegenheit an die Finanzkommission weiterzugeben.

Seite 486

Der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 3310.940.1310.X „Bauk. Erneuerung Telefonnetzwerk und -anlage“ um 40.000 € in 2005 zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Die Telefonanlage wird von der citeq gemietet.

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, bei der HHSt. 3310.940.1230.X „Bauk. San. WC-Anlage in Theatercafé“ den Ansatz in 2005 um 45.000 € zu reduzieren und in 2006 um 45.000 € zu erhöhen, wird mit den Gegenstimmen der SPD-Fraktion mehrheitlich beschlossen.

Die Mittel werden erst 2006 benötigt, da sich der Baubeginn wegen des neuen Wettbewerbs verschiebt.

Seite 489

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost vom 08.02.2005, den Ansatz der HHSt. 3410.988.1100.1 „Bauk. Z. Treppenneubau Begegnungsstätte Zibomo-Museum“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 5.000 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 494

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 4601.940.5000.5 „Bauk. Umbau Räume Stadthaus 1“ in 2005 um 21.990 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, eine HHSt. 4601.988.neu „Bauk. Zuschuss Gemeindezentrum Friedenskirche (Jugendräume)“ in 2005 mit einem Ansatz von 50.000 € als einmaligen Zuschuss zum Ausbau des Gemeindezentrums einzustellen, wird mit den Gegenstimmen der SPD-Fraktion und 3 Enthaltungen (GAL) mehrheitlich beschlossen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost vom 08.02.2005, den Ansatz der HHSt. 4601.988.1100.1 „Bauk. Z. für Neubau Jugendräume“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 12.000 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 498

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 4640.940.0700.8 „Bauk. TAG für unter 3-jährige Kinder“ um 1.000.000 € jeweils in 2005 bis 2008 gemäß Umsetzung der Ratsvorlage Nr. V/1033/2004 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 4640.940.1190.4 „San. Gebäude Gescherweg 87“ in 2005 um 822.600 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen. Es handelt sich um die Neuveranschlagung der in der Jahresrechnung 2004 untergegangenen Restmittel.

Seite 499

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 4640.935.3510.8 „Besch. Erw. Städtische Kita Amelsbüren Im Sonnentau“ in 2005 um 69.960 € entsprechend der Vorlage V/1066/2004 zur Zustimmung, Planung sowie zum Baubeschluss zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 4640.940.3510.5 „Bauk. Erw. Städtische Kita Amelsbüren Im Sonnentau“ in 2005 um 47.070 € entsprechend der Vorlage V/1066/2004 zur Zustimmung, Planung sowie zum Baubeschluss zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 503

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 5640.940.1020.5 „Bauk. Multifunktionsraum SpH Berg Fidel“, in 2005 um 200.000 € zu reduzieren und in 2006 um 200.000 € zu erhöhen, wird bei 4 Enthaltungen (SPD) einstimmig beschlossen.

Seite 504

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion und der gleich lautende Antrag der BV-West vom 01.02.2005, die HHSt. 5640.960.1290.9 „Bauk. San. SpA Sentruper Höhe -Außenanlagen-“ bis zur Vorlage eines Gesamtkonzeptes mit einem Sperrvermerk zu versehen, wird bei 7 Enthaltungen (3 GAL und 4 SPD) einstimmig beschlossen. Der Haushaltsansatz soll noch in die Kosten des nicht mehr zu errichtenden Lärmschutzwalles reduziert werden. Dies ist gemäß Aussage von Herrn Joksch nur im Verhältnis zur Notwendigkeit möglich.

Seite 506

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 5700.940.1080.4 „Bauk. San. Becken Hallenbad und Freibad Handorf“ in 2005 um 276.000 € zu reduzieren und in 2006 mit 276.000 € zu erhöhen (Schieben bis zum Bäderkonzept) wird bei 3 Enthaltungen (GAL) und 4 Gegenstimmen (SPD) mehrheitlich beschlossen. Damit ist der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz 2005 mit einem Sperrvermerk zu versehen, hinfällig.

Der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz der HHSt 5700.940.1220.1 „Bauk. Teilerneuerung Haustechnik Hallenbad Roxel“ in 2005 mit einem Sperrvermerk zu versehen, wird mit 4 Ja-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 508

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 5800.960.1000.6 „Bauk. Reitwege“ in 2005 um 25.000 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 509

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Mitte, den Ansatz der HHSt. 5805.960.0010.3 „Sanierung KSP-“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 141.000 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Nord, den Ansatz der HHSt. 5805.960.0030.6 „Sanierung KSP-“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 39.000 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Ost, den Ansatz der HHSt. 5805.960.0040.2 „Sanierung KSP-“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 26.100 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost, den Ansatz der HHSt. 5805.960.0050.9 „Sanierung KSP-“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 30.000 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup, den Ansatz der HHSt. 5805.960.0010. „Parkanlagen und öffentliche Grünflächen –Sanierung Grün und KSP-“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 64.000 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-West, den Ansatz der HHSt. 5805.960.0060.5 „Sanierung KSP-“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 60.000 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 511

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 5811.960.1080.9 „Bauk. Park Sentmaring B-Plan 444“ um 250.000 € jeweils in 2005 und 2006 zu erhöhen, wird bei 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 512

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 5811.960.1240.9 „Bauk. ÖG Altstadt/Promenade/Aa-Uferpromenade B-Plan 333“ in 2005 um 159.650 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen. Es handelt sich um die Neuveranschlagung der in der Jahresrechnung 2004 untergegangenen Restmittel.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 5811.367.1330.X „Zusch. TWG KSP Stolbergstraße B-Plan 476“ in 2005 um 27.000 € zu reduzieren und in 2006 um 22.000 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 5811.960.1330.5 „Bauk. KSP Stolbergstraße B-Plan 476“ in 2007 um 11.000 € zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Seite 515

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 5813.960.1070.7 „Bauk. Landschaftspark Boniburg – Regionale 2004“ in 2005 um 235.490 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen. Es handelt sich um die Neuveranschlagung der in der Jahresrechnung 2004 untergegangenen Restmittel.

Seite 516

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost vom 08.02.2005, den Ansatz der HHSt. 5814.960.1170.7 „Bauk. Umgestaltung Wersebrücke Gallitzinstraße“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 12.000 € in 2005 einzustellen und um 12.000 € in späteren Jahren zu reduzieren, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 518

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 5816.366.1160.9 „Zusch. Firma Holz, ÖG/Ausgl. Mecklenbeck-Mitte B-Plan 396“ in 2005 um 73.890 € zu erhöhen und in 2006 um 73.890 € zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Seite 519

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 5816.960.1160.5 „Bauk. ÖG/4 KSP Mecklenbeck-Mitte B-Plan 396“ in 2005 um 189.970 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen. Es handelt sich um die Neuveranschlagung der in der Jahresrechnung 2004 untergegangenen Restmittel.

Seite 520

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 5816.961.1160.6 „Bauk. Ausgl. Beb. Mecklenbeck-Mitte B-Plan 396“ in 2005 um 1.690 € zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 5816.960.5110.5 „Bauk. ÖG/KSP Entw. Maßnahme Gievenbeck SW, südlicher Teil“ in 2005 um 390.000 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen. Es handelt sich um die Neuveranschlagung der in der Jahresrechnung 2004 untergegangenen Restmittel gemäß Ratsvorlage Nr. 932/04.

Seite 523

Die Änderung der Verwaltung, bei der HHSt. 6010.940.0000.7 „Bauk. für Baumaßnahmen in Dienstgebäuden“ in 2005 eine Verpflichtungsermächtigung für 2006 in Höhe von 80.000 € einzurichten, wird einstimmig beschlossen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6010.940.0100.X „Energiesparmaßnahmen“ in 2008 um 100.000 € zu erhöhen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung, bei der HHSt. 6010.940.1000.2 „Brandschutzmaßnahmen (allgemein)“ in 2005 eine VE für 2006 von 200.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6010.940.1110.1 „Invest. Sanierungsmaßnahmen (allgemein)“ in 2005 um 107.500 €, in 2006 und 2007 jeweils um 250.000 € und in 2008 um 550.000 € zu erhöhen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, eine HHSt. 6010.950.neu „Bauk. regenerativer Energien in städtischen Gebäuden“ einen Ansatz von 50.000 € jeweils in 2005 – 2008 einzustellen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, bei der HHSt. 6010.950.neu „Förderung regenerativer Energien“ einen Ansatz von 50.000 € jeweils in 2005 – 2008 einzustellen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 524

Die Änderung der Verwaltung, bei der HHSt. 6020.935.1000.X „Besch. EDV, Straßen- und Brückenbau“ in 2005 eine VE für 2006 von 60.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 527

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 6140.932.0000.X „Ausgleichszahlungen“ in 2005 um 130.000 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen. Es handelt sich um die Neuveranschlagung der in der Jahresrechnung 2004 untergegangenen Restmittel gemäß Ratsvorlage Nr. 932/04.

Seite 530

Der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 6200.987.3000.0 „Förderprogramm Altbausanierung“ um 400.000 € jeweils in 2005 bis 2008 zu erhöhen, wird bei 4 Ja-Stimmen (SPD) und 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 6200.987.3000.0 „Förderprogramm Altbausanierung“ in 2005 um 50.000 €, in 2006 und 2007 jeweils um 100.000 € zu erhöhen, wird mit 4 Gegenstimmen (SPD) mehrheitlich beschlossen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6200.987.3000.0 „Förderprogramm Altbausanierung“ um 250.000 € jeweils in 2005 – 2008 zu erhöhen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) und 4 Ja-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung, bei der HHSt. 6300.950.0050.3 „Aufstellung von Lichtsignalanlagen“ in 2005 eine VE für 2006 von 50.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt. 6300.950.1060.5 „Bauk. Zentrales Verkehrssteuerungssystem für ÖPNV“ in 2005 um 100.000 €, in 2007 und 2008 jeweils um 200.000 €, in späteren Jahren um 340.000 € zu erhöhen und in 2005 für 2006 eine VE von 1.000.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen. Es handelt sich um die Neuveranschlagung der in der Jahresrechnung 2004 untergegangenen Mittel in Anpassung an den Planungsstand und Einstellung einer Verpflichtungsermächtigung.

Seite 531

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 6301.950.1350.4 „Bauk. Str. Ostmarkstr.“ in 2005 um 50.000 €, in 2006 um 650.000 € und in 2007 um 300.000 € zu erhöhen (Vorziehen der Baumaßnahme wegen Dringlichkeit des Bedarfs), wird bei 3 Enthaltungen (GAL) einstimmig beschlossen. Es erfolgt keine Änderung der Gesamtkosten.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, eine HHSt. 6301.950.neu „Ludgeriplatz erneuern“ mit einem Ansatz von 100.000 € in 2005 und 1.000.000 € in 2006 einzurichten, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, eine HHSt. 6301.950.neu „Radweg Stubengasse“ mit einem Ansatz von 25.000 in 2005 und 150.000 E in 2006 einzurichten, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, eine HHSt. 6301.950.neu „Windthorststr. umbauen“ mit einem Ansatz von 25.000 € in 2005 und 150.000 € in 2006 einzurichten, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, eine HHSt. 6301.950.neu „Bauk. Busspur BAB-Zubringer“ mit einem Ansatz von 200.000 € in 2006 einzurichten, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, eine HHSt. 6301.950.neu „Radwege Wolbecker Straße“ mit einem Ansatz von 25.000 € in 2005 und 125.000 € in 2006 einzurichten, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 532

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6301.950.4008.6 „Bauk. Str. Berliner Platz/Bahnhofstr.“ in 2005 um 100.000 € und in 2006 um 970.000 € zu erhöhen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 533

Die Änderung der Verwaltung, den Gesamtbedarf in späteren Jahren in Höhe von 550.000 € bei der HHSt. 6302.361.1230.7 „Zuw.L. Kanalstraße von Nevinghoff bis Bröderichweg“ zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Seite 534

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz 2006 in Höhe von 50.000 € und den Ansatz in späteren Jahren in Höhe von 1.850.000 € bei der HHSt. 6302.950.1230.6 „Bauk. Kanalstraße von Nevinghoff bis Bröderichweg“ zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Seite 537

Der Beschluss der BV-Südost vom 08.02.2005, den Ansatz der HHSt 6304.950.1560.8 „Bauk. Str. östl. Twenhövenweg“ in 2005 um 30.000 € und in 2006 um 100.000 € zu erhöhen, sowie in 2007 um 30.000 € und in späteren Jahren um 100.000 € zu reduzieren, wird mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag des Arbeitskreises der CDU-Ratsfraktion, bei der HHSt 6304.950.1560.8 „Bauk. Str. östl. Twenhövenweg“ in 2005 einen Ansatz von 1 € (Merkposten, um die Deckungsfähigkeit zu gewährleisten) einzustellen, wird mit 4 Gegenstimmen (SPD) und 3 Enthaltungen (GAL) mehrheitlich angenommen.

Seite 560

Der in diesem Zusammenhang mit behandelte Antrag des Arbeitskreises der CDU-Ratsfraktion, bei der HHSt 7004.950.1560.9 „Bauk. Kan. östl. Twenhövenweg“ in 2005 einen Ansatz von 1 € (Merkposten, um die Deckungsfähigkeit zu gewährleisten) einzustellen, wird mit 4 Gegenstimmen (SPD) und 3 Enthaltungen (GAL) mehrheitlich angenommen.

Der Beschluss der BV-Südost vom 08.02.2005, den Ansatz der HHSt 7004.950.1560.9 „Bauk. Kan. östl. Twenhövenweg“ in 2005 um 30.000 € und in 2006 um 300.000 € zu erhöhen sowie in 2007 um 30.000 € und in späteren Jahren um 300.000 € zu reduzieren, ist damit abgelehnt.

Seite 539

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6305.950.1090.0 „Bauk. Verlängerung Hansestr.“ in 2006 um 50.000 € und in 2008 um 900.000 € zu reduzieren, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, eine HHSt. 6305.950.neu „Beleuchtung Bahnhof Hiltrup“ mit einem Ansatz in 2005 von 30.000 € einzurichten, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 538

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6305.950.1340.7 „Bauk. Str. BG Am Herzkamp“ in 2006 um 56.000 € zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6305.932.1610.4 „G.-Erw. Amelsbüren-Süd“ in 2005 um 49.400 € zu erhöhen und in späteren Jahren um 38.130 € zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen. Es handelt sich um die Neuveranschlagung der in der Jahresrechnung 2004 untergegangenen Mittel.

Seite 540

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6305.950.1660.8 „Bauk. Str. Robert-Bosch-Str./Siemensstr./ von B 51 bis Trauttmansdorffstr.“ in 2006 um 50.000 €, in 2007 um 1.300.000 € und in 2008 um 1.250.000 € zu erhöhen, um die Radwege vorzuziehen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, eine HHSt. 6306.neu „Verbesserung Verkehrssicherheit Gievenbecker Reihe“ mit einem Ansatz in 2005 von 50.000 € und in 2006 von 80.000 € zur Erhöhung der Verkehrssicherheit, Schließung der Lücke im Fuß- und Radwegnetz sowie Bau einer Querungshilfe einzurichten, wird mit 4 Gegenstimmen (SPD) mehrheitlich beschlossen.

Der gleich lautende Beschluss der BV-West vom 01.02.2005, eine HHSt. 6306.950.1750.1 (neu) „Bauk. Str. Gievenbecker Reihe“ mit einem Ansatz in 2005 von 50.000 € und in 2006 von 80.000 € einzustellen, wird mit 4 Gegenstimmen (SPD) mehrheitlich beschlossen.

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 6306.950.1040.6 „Bauk. Str. GAD-Trasse, Mecklenbeck“ in 2006 und 2007 jeweils um 600.000 € zu erhöhen und in späteren Jahren um 760.000 € zu reduzieren und die Ge-

samtkosten um 440.000 € zu erhöhen, wird mit 7 Gegenstimmen (4 SPD und 3 GAL) mehrheitlich beschlossen.

Der gleich lautende Beschluss der BV-West vom 01.02.2005, den Ansatz der HHSt. 6306.950.1040.6 „Bauk. Str. GAD-Trasse, Mecklenbeck“ in 2006 und 2007 jeweils um 600.000 € zu erhöhen und in späteren Jahren um 760.000 € zu reduzieren und die Gesamtkosten um 440.000 € zu erhöhen, wird mit 7 Gegenstimmen (4 SPD und 3 GAL) mehrheitlich beschlossen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, diese HHSt. zu streichen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6306.367.1610.x „Kostenbeteiligung BG Roxel-Nord - Buschkamp“ in 2005 um 14.500 € zu reduzieren und in späteren Jahren um 14.500 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 542

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6306.950.1501.2 „Bauk. Str. Austermannstraße (Steinfurter Str. bis Horstmarer Landweg)“ in 2005 um 1.700.000 €, in 2006 um 200.000 € und in 2007 um 1.000 € zu reduzieren, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6306.961.1500.7 „Bauk. Ausgl. Erschl. Technologiepark, Bpl. 409“ in 2005 um 24.230 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen. Es handelt sich um die Wiederbereitstellung der in der Jahresrechnung 2004 untergegangenen Mittel.

Seite 543

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, eine HHSt. 6307.361.neu „Beitr. Nach § 8 KAG Erneuerung Wirtschaftswege“ mit einem Ansatz von 100.000 € jeweils in 2005 – 2008 einzurichten, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 544

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6307.950.0560.4 „Bauk. Str. ÖPNV Förderprogramm“ um 90.000 € jeweils in 2005 – 2008 zu erhöhen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung, bei der HHSt 6307.950.1010.4 „Bauk. Str. Ausbau des Radwegenetzes/große Maßnahmen“ eine Verpflichtungsermächtigung in 2005 für 2006 von 500.000 € einzurichten, wird einstimmig beschlossen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz dieser HHSt. jeweils in 2007 und 2008 um 650.000 € zu erhöhen, um das Radwegeprogramm zu beschleunigen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6307.951.1010.5 „Bauk. Str. Ausbau des Radwegenetzes/kleine Maßnahmen“ in 2005 - 2008 jeweils um 100.000 € zu erhöhen, um das Radwegeprogramm zu beschleunigen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) und 1 Enthaltung (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6307.952.1010.6 „Erhaltung von Geh- und Radwegen“ in 2005 - 2008 jeweils um 250.000 € zu erhöhen, um die Erhaltung zu intensivieren, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6307.950.1020.0 „Bauk. Str. Haltepunkt SPNV“ in 2007 um 1.200.000 € zu erhöhen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der SPD-Fraktion und der gleich lautende Beschluss der BV-West vom 01.02.2005, die Maßnahme der HHSt. 6307.950.1020.0 „Bauk. Str. Haltepunkt SPNV“ um ein Jahr zu schieben, wird bei 3 Enthaltungen (GAL) einstimmig angenommen.

Seite 545

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6307.985.1060.6 „Kostenbeteiligung an Bahnsicherungsanlagen nach EKrG“ in 2005 um 210.000 € zu erhöhen und in 2006 um 210.000 € zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Mitte, den Ansatz der HHSt. 6308.950.1051.5 „Bauk. Str. kl. VB-Maßnahmen/Tempo 30 im Bezirk Mitte“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 13.450 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Ost vom 02.02.2005, den Ansatz der HHSt. 6308.950.1053.1 „Bauk. Str. kl. VB-Maßnahmen/Tempo 30 im Bezirk Ost“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 24.600 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 546

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup vom 02.02.2005, den Ansatz der HHSt. 6308.950.1055.8 „Bauk. Str. kl. VB-Maßnahmen/Tempo 30 im Bezirk Hiltrup“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 6.320 € in 2005 einzustellen und um 6.320 € in späteren Jahren zu reduzieren, wird einvernehmlich angenommen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-West vom 01.02.2005, den Ansatz der HHSt. 6308.950.1056.6 „Bauk. Str. kl. VB-Maßnahmen/Tempo 30 im Bezirk West“ im Rahmen der Aufteilung der frei verfügbaren Mittel mit 10.000 € in 2005 einzustellen, wird einvernehmlich angenommen.

Seite 547

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6510.950.1000.x „Bauk. Str. Heroldstraße/DB“ in 2006 um 400.000 € und in 2008 um 1.000.000 zu reduzieren, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6510.361.1230.5 „Zuw. L. Kanalstr. von Nevinghoff bis Bröderichweg“ in späteren Jahren um 550.000 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6510.950.1230.4 „Bauk. Kanalstr. von Nevinghoff bis Bröderichweg“ in 2008 um 50.000 € und in späteren Jahren um 1.850.000 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, bei der HHSt. 6510.950.1600.0 „Bauk. Str. Hohenzollernring Linksabbieger“ einen Sperrvermerk einzustellen, wird zurückgezogen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6510.361.1620.x „Zuw. L. Hiltruper Straße Querungshilfe WLE“ jeweils in 2005 und 2006 um 22.150 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6510.950.1620.9 „Bauk. Hiltruper Straße Querungshilfe WLE“ in 2005 um 60.000 € zu erhöhen und in 2006 um 60.000 € zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Seite 548

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6510.932.1640.x „G.-Erw. Nordumgehung Roxel“ in 2006 und 2007 jeweils um 200.000 € und in 2008 um 100.000 zu reduzieren, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, die HHSt. 6510.950.1640.1 „Bauk. Nordumgehung Roxel“ zu streichen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6620.361.1280.0 „Zuw. L. B 51/Südbereich“ in 2007 um 300.000 € zu erhöhen, in 2008 um 100.000 zu reduzieren und in späteren Jahren um 700.000 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6620.361.1310.9 „Zuw. L. Weseler Straße“ in 2006 um 120.000 € zu reduzieren und in 2007 und 2008 jeweils um 60.000 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6620.361.1330.1 „Zuw. L. Steinfurter Straße B 54/Wilkinghege K 7“ in 2005 um 50.000 € zu reduzieren und in 2006 und 2007 jeweils um 33.000 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 6620.361.1330.1 „Zuw. L. Steinfurter Straße B 54/Wilkinghege K 7“ in 2005 um 50.000 € zu reduzieren und in 2006 um 50.000 zu erhöhen, wird zurückgezogen.

Seite 549

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt. 6620.950.1300.1 „Bauk. Str. Grevener Straße (B219)/York-Ring“ in 2006 um 375.000 € zu erhöhen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6620.950.1280.x „Bauk. Str. B 51 Südbereich“ in 2006 um 1.700.000 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6620.950.1310.8 „Bauk. Str. Weseler Straße“ in 2005 um 199.000 € zu reduzieren, in 2006 um 1.000 € und in 2007 und 2008 jeweils um 149.000 zu erhöhen sowie in späteren Jahren um 100.000 € zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Seite 550

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6620.981.1330.7 „Kostenbeteiligung Umbau Steinfurter Straße/B 51/Wilkinghege K 7“ in 2005 um 100.000 € zu reduzieren und in 2006 um 100.000 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die gleich lautenden Anträge der SPD-Fraktion sowie der CDU- und FDP-Fraktionen sind damit ebenfalls einstimmig beschlossen.

Der Zusatz im gemeinsamen Antrag der CDU-Fraktion und FDP-Fraktion, die Verpflichtungsermächtigung für 2006 um 100.000 € zu erhöhen, wird gestrichen, da eine VE nach Auskunft des Tiefbauamtes nicht erforderlich ist.

Seite 551

Die Änderung der Verwaltung, in der HHSt 6650.950.1230.1 „Bauk. Str.Albersloher Weg (L 586) von B 51 bis Willy-Brandt-Weg“ für 2008 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 4.000.000 € einzustellen, wird mit 4 Gegenstimmen (SPD) und 3 Gegenstimmen (GAL) mehrheitlich beschlossen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt.“ 6650.950.1230.1 „Bauk. Str.Albersloher Weg (L 586) von B 51 bis Willy-Brandt-Weg“ in 2005 um 400.000 €, in 2006 und 2007 jeweils um 3.000.000 € und in 2008 um 4.000.000 € zu reduzieren, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz der HHSt.“ 6650.950.1230.1 „Bauk. Str.Albersloher Weg (L 586) von B 51 bis Willy-Brandt-Weg“ in 2005 um 400.000 €, in 2006 um 2.600.000 € und in 2008 um 1.000.000 € zu reduzieren, wird mit 4 Ja-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 552

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz der HHSt.“ 6650.950.1480.9 „Bauk. Str. Hafenstraße“ in 2005 um 50.000 €, in 2006 um 500.000 € und in 2007 um 1.030.000 € zu erhöhen, wird mit 3 Ja-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 554

Der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz der HHSt. 6800.950.1180.6 „Bauk. Weseler Straße Rückbau Mobilstation“ in 2005 um 30.000 € zu reduzieren und in 2006 um 30.000 € zu erhöhen, wird zurückgezogen.

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, den Ansatz der HHSt 6800.950.1180.6 „Bauk. Weseler Straße Rückbau Mobilstation“ in 2005 um 30.000 € zu erhöhen, wird bei 3 Enthaltungen (GAL) einstimmig beschlossen.

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, den Ansatz der HHSt 6900.361.1180.6 „Zuw. L. Erdelbach“ in 2005 um 105.360 € zu reduzieren und in 2006 um 65.360 € zu erhöhen sowie in 2007 und 2008 jeweils um 40.000 € zu reduzieren, wird mit 3 Gegenstimmen (GAL) und 4 Gegenstimmen (SPD) mehrheitlich beschlossen.

Seite 555

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6900.960.1180.7 „Bauk. Erdelbach naturnaher Ausbau und ökolog. Verbesserung“ in 2005 um 140.000 € zu erhöhen, da es sich um die Wiederbereitstellung der im Rahmen der Jahresrechnung untergegangenen Mittel handelt, wird einstimmig beschlossen.

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion und der gleich lautende Beschluss der BV-Südost vom 08.02.2005, den Ansatz der HHSt“ 6900.960.1180.7 „Bauk. Erdelbach naturnaher Ausbau und ökolog. Verbesserung“ in 2005 um 100.000 € zu reduzieren und in 2006 um 50.000 € zu erhöhen, wird mehrheitlich beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 6900.960.1320.4 „Bauk. Honebach naturnaher Ausbau und ökol. Verbesserung“ in 2005 um 150.000 € zu erhöhen, da es sich um die Wiederbereitstellung der im Rahmen der Jahresrechnung untergegangenen Mittel handelt, wird einstimmig beschlossen.

Seite 562

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 7007.950.0501.5 „Bauk. Kanal Anschluss von Streusiedlungen“ in 2005 um 14.090 € zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 7007.950.0520.x „Bauk. Verbesserung von Kanälen/Hausanschlüsse“ in 2005 um 560.000 € zu erhöhen, da es sich um die Wiederbereitstellung der im Rahmen der Jahresrechnung untergegangenen Mittel handelt, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 7007.981.1010.1 „Rückzahlung Zuw. L. Initiative WaWi NRW“ in 2005 um 14.090 € zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 564

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 7060.950.1620.4 „Bauk. RRB Wersbach“ in 2005 um 250.000 € zu erhöhen, da es sich um die Wiederbereitstellung der im Rahmen der Jahresrechnung untergegangenen Mittel handelt, wird einstimmig beschlossen.

Seite 567

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz der HHSt 7500.960.1150.x „Bauk. Neubau Friedhof Angellmodde“ in 2006 um 50.000 € zu erhöhen und in späteren Jahren um 50.000 € zu reduzieren sowie für 2006 eine Verpflichtungsermächtigung von 50.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen. Es handelt sich um die Wiederveranschlagung von in 2004 untergegangenen Mitteln in Anpassung an den Planungsstand. Aus Kapazitätsgründen hat sich der Planungsbeginn für die Maßnahme verzögert.

Abschließend wird der Haushalt auf der Grundlage des vorliegenden Beratungsfahrplanes einschließlich der vor der Sitzung verteilten Tischvorlagen bei 4 Gegenstimmen (SPD) und 3 Gegenstimmen (GAL) mehrheitlich beschlossen.

Punkt 6 der Tagesordnung

Beantwortung von Anfragen und Beratung von Anträgen

Es gibt keine Wortmeldungen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Sonstiges

Herr Wigger führt aus, dass Reparaturarbeiten an Straßen heute mit anderen Standards als früher erfolgen und erkundigt sich in diesem Zusammenhang danach, warum im Bereich der Tiefbaumaßnahme Kappenberger Damm die neu eingebrachten Asphaltstücke nicht plan eingebaut wurden.

Herr Rüller antwortet, dass der Straßenzustand mit Ende der Baumaßnahme wieder in Ordnung sein wird.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Frank Baumann
Vorsitz

Bärbel Jahn
Schriftführung

